

Familie aus Menden fällt auf Fern-Urlaubs-Betrüger herein!

Familie aus Menden fällt auf Betrüger herein, die Fake-Ferienwohnungen anbieten. Die Polizei warnt vor dubiosen Angeboten.



Menden, Deutschland - Eine Familie aus Menden hat beim Versuch, ein günstiges Ferienhaus für ihren Holland-Urlaub zu buchen, eine teure Lektion gelernt. Am Heiligabend stießen sie auf ein verlockendes Angebot, das sie zur Buchung verleitet. Trotz einer Nachfrage beim örtlichen Touristikbüro, wo die Wohnung unbekannt war, buchten sie und überwiesen mehrere hundert Euro. Doch kurz vor der fälligen Restzahlung entdeckte die Familie Warnungen über den Betrüger im Internet. Alle Kontaktversuche zum angeblichen Vermieter blieben erfolglos.

Die Masche ist nicht neu: Oft merken Opfer erst bei Ankunft im Urlaubsort, dass sie vor verschlossenen Türen stehen. Die Polizei warnt vor dieser Betrugsmasche und gibt hilfreiche Tipps: Zahlt

möglichst wenig im Voraus und nutzt sichere Zahlungsmethoden, um sich vor Überweisungsfallen zu schützen. Verdächtig ist es, wenn ein Anbieter ein ausländisches Konto angibt, während er in Deutschland sitzt.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Menden, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de